



Jägerballturnier Halle

Spannung und Spielvergnügen in Wilen bei Wil

Korrespondent: Anita Gonzalez Castro (agz)

Trotz guter Stimmung und spannenden Duellen wäre es toll gewesen, wenn sich mehr Mannschaften für das Jägerballturnier Halle in Wilen bei Wil vom vergangenen Samstag, 16. Februar angemeldet hätten

Gerade Mal sechs Mannschaften in der Kategorie A und sieben in der Kategorie B hatten sich für das Jägerturnier Halle in Wilen angemeldet. Kurz wurde von Seiten des Organisators dem TV Ägelsee zusammen mit dem Thurgauer Turnverband über eine Absage des Anlasses beraten. Schlussendlich hat sich der TV Ägelsee aber klar für die Durchführung, wenn auch mit einem anderen Ablauf als Vorgesehen entschieden. So wurde dann zwar in den zwei Alterskategorien A 2008 und jünger und Kategorie B 2010 und jünger gespielt, allerdings jeweils mit mit einer Gruppe wo Mädchen- und Knabenmannschaften gegeneinander antreten mussten. Dadurch gab es auch einen etwas veränderten Spielplan mit anderen Einsatzzeiten der Mannschaften. Verständlicherweise gab es kritische Stimmen von Seiten einiger Leiter und Eltern, dass Mädchen gegen Knaben antreten müssen, aber wenn alle angemeldeten Mannschaften spielen dürfen sollten, gab es leider keine andere Möglichkeit. Und die Kinder hat es wie es den Anschein machte sowieso nicht gestört, solange sie spielen durften.

In beiden Kategorien wurde eine Doppelrunde gespielt. In der Kategorie A zeichnete sich schon am Morgen ein Dreikampf ab. Die Mädchenmannschaften aus Balterswil, Ägelsee, und Dussnang Oberwangen trennten je 3 oder 6 Punkte. Die Nachmittagsrunde sollte also spannend werden. Balterswil spielte auch am Nachmittag konzentriert weiter und konnte den kleinen Vorsprung vom Morgen noch vergrössern und gewann das Turnier mit 34 Punkten vor Ägelsee (28) und Dussnang Oberwangen (27).

Etwas weniger klar war die Ausgangslage in der Kategorie B. Nach der Morgenrunde lagen die Knaben aus Pfyn mit 12 Punkten vorne, dahinter lauerten aber gleich drei Mannschaften mit 9 Punkten. Am Schluss hatten dann die Knaben aus Müllheim-Pfyn ebenso wie die Knaben aus Balterwil 18 Punkte. Dank der besseren Tordifferenz von plus 53 für Balterswil zu plus 39 für Müllheim- Pfyn, schnappten die Balterswiler den Knaben aus Müllheim-Pfyn den Turniersieg noch vor der Nase weg. Dahinter klassierten sich die Mädchen aus Balterswil und Bettwiesen.

Auch Sybille Brühwiler vom TV Ägelsee zeigte sich erfreut über die Motivation und Spielfreude der Kinder und war glücklich den Anlass durchgeführt zu haben. Wenn auch mehr Mannschaften zu noch mehr Spielvergnügen beigetragen hätten.